



„Graduiertenkolleg Geistiges Eigentum und Gemeinfreiheit“ läuft nach neun Jahren erfolgreicher Forschung aus

Internationale Tagung zieht Bilanz und gibt Perspektiven

3.785 Zeichen
68 Zeilen
ca. 60
Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei

Das „Graduiertenkolleg Geistiges Eigentum und Gemeinfreiheit“ der Universität Bayreuth läuft nach neun Jahren erfolgreicher Forschung und Graduiertenförderung im Frühjahr 2015 aus. Das Forschungsprogramm zielt darauf ab, das Spannungsfeld zwischen den Rechten des Geistigen Eigentums einerseits und Interessen der Allgemeinheit am Nichtbestehen solcher Rechte (u.a. an Erfindungen, geistigen Schöpfungen, Kennzeichen), also der Gemeinfreiheit andererseits zu untersuchen. In den neun Jahren der Förderung wurden insgesamt über 80 Doktorandinnen und Doktoranden bei ihren Forschungsprojekten gefördert. Die strukturierte Promotionsbetreuung war geprägt von intradisziplinären Diskussionen während regelmäßig stattfindender Blockseminare und Ringvorlesungen. Neben zahlreichen Publikationen sind aus dem Graduiertenkolleg auch die „Schriftenreihe Geistiges Eigentum und Wettbewerbsrecht“ sowie die „Zeitschrift für Geistiges Eigentum“ hervorgegangen.

Die Zäsur ist Anlass, sich mit den Ergebnissen des Kollegs auseinanderzusetzen und Perspektiven für die zukünftige Forschung im Spannungsfeld von Ausschließlichkeit und Zugangsfreiheit zu immateriellen Gütern aufzuzeigen. Daher veranstaltet das Graduiertenkolleg eine international exzellent besetzte Tagung zum Thema „Intellectual Property and the Public Domain – Results and Perspectives“.

Termin/Zeit: Freitag, 6. Februar 2015, 9 – 18 Uhr

Samstag, 7. Februar 2015, 9 – 14 Uhr

**Ort: Regierung von Oberfranken – Landrätesaal
Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth**

Interessierte sind herzlich eingeladen! Die Teilnahme ist gebührenfrei; eine entsprechende Bescheinigung gem. § 15 FAO kann ausgestellt werden. Aufgrund der beschränkten Platzkapazität ist eine Anmeldung wünschenswert unter gkrw@uni-bayreuth.de

Mehr zum Programm der Tagung und zu den Referentinnen und Referenten finden Interessierte unter www.gkrw.uni-bayreuth.de

„Ziel der Tagung ist es, das ambitionierte Forschungsprogramm des Graduiertenkollegs einer kritischen Bilanz zu unterziehen und zugleich über die wissenschaftlichen Herausforderungen von morgen nachzudenken“, erklärt Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU), Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Wirtschafts- und Technikrecht, und Sprecher des Graduiertenkollegs.



Der internationale Hintergrund der Referentinnen und Referenten sowie das Tagungsformat bilden die inhaltliche und methodische Vielschichtigkeit des Gebiets ab. Daher wird jedes Thema mit mindestens zwei Vortragenden besetzt. „Mit der Mischung aus Rede und Gegenrede wird der Boden bereitet für den Austausch im Plenum“, erläutert Prof. Dr. Rupprecht Podszun, Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Immaterialgüter- und Wirtschaftsrecht, und Mitglied des Leitungsgremiums des Graduiertenkollegs. „Auf diese Weise“, ergänzt Prof. Grünberger, „leistet das Graduiertenkolleg einen sichtbaren und im besten Fall nachhaltigen Beitrag zum nationalen und internationalen Diskurs in diesem theoretisch herausfordernden und praktisch wichtigen Bereich.“

Darin liegt auch die bleibende Leistung des Graduiertenkollegs. Dieses ist, worauf Prof. Dr. Diethelm Klippel, einer der ‚Gründungsväter‘ und der erste Sprecher des Graduiertenkollegs, hinweist, „als genuin juristisches DFG-Graduiertenprogramm in Deutschland nach wie vor einzigartig“.

Unter der Federführung von Prof. Dr. Diethelm Klippel, bis 2012 Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht und Rechtsgeschichte, und Prof. Dr. Ansgar Ohly, LL.M., ehemaliger Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Immaterialgüter- und Wirtschaftsrecht, wurde das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderte Graduiertenkolleg an der Universität Bayreuth eingerichtet.

Für weitere Informationen steht gern zur Verfügung:

Nico Kuhlmann

Wissenschaftlicher Koordinator
Graduiertenkolleg ‚Geistiges Eigentum und Gemeinfreiheit‘
Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Universität Bayreuth
Universitätsstraße 30
95447 Bayreuth
Telefon 0921 / 55-6278
E-Mail gkrw@uni-bayreuth.de
www.gkrw.uni-bayreuth.de



Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten. Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt. Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth belegte 2014 im weltweiten Times Higher Education (THE)-Ranking ‚100 under 50‘ als eine von insgesamt sechs vertretenen deutschen Hochschulen eine Top-Platzierung.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung ist Spitzenreiter im Förderranking der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften. Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.250 Studierende in 135 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, davon 233 Professorinnen und Professoren, und etwa 870 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.

Kontakt:

Brigitte Kohlberg

Pressesprecherin

Pressestelle der Universität

Stabsabteilung Presse, Marketing und Kommunikation

Universität Bayreuth

Universitätsstraße 30 / ZUV

D-95447 Bayreuth

Telefon (+49) 0921 / 55-5357 oder -5324

E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de

www.uni-bayreuth.de